

MEDIENMITTEILUNG

Veröffentlichung im führenden Allergie-Journal von „Proof-of-Concept“ - Daten über HypoPets Virus-ähnlichen Partikel basierenden Impfstoff zur Behandlung der atopischen Dermatitis bei Hunden

Zürich, Schweiz, 11. April 2018: Die HypoPet AG hat heute die Veröffentlichung der „Proof-of-Concept“ - Daten über einen Impfstoff zur Behandlung von atopischer Dermatitis in Hunden (CAD, engl. Canine atopic dermatitis) im renommierten Journal of Allergy and Clinical Immunology bekannt gegeben. Die Daten wurden auf der Homepage des Journals am 4. April 2018 als Forschungsartikel "Impfung gegen IL-31 zur Behandlung von atopischer Dermatitis bei Hunden" veröffentlicht.

In der gleichen Auflage des Journals erschien ein weiteres Manuskript zur "Behandlung von Allergien, ausgelöst durch Insektenstiche, bei Pferden mittels aktiver Immunisierung gegen IL-5". Beide Studien, im Hund und im Pferd, verwendeten Impfstoffe, die mit der gleichen Impfstofftechnologie entwickelt wurden.

Dr. Gary T. Jennings, CEO der HypoPet AG, kommentiert: "Es ist ein vielversprechendes Ergebnis, dass wir eine Linderung mit unserem CAD-Impfstoff (VC002) in einem Hundemodell für atopische Dermatitis nachweisen konnten. Die Studie zeigt das grosse Potenzial des Impfstoffs auf, um für die Behandlung von atopischer Dermatitis eingesetzt zu werden und stellt einen bedeutenden Meilenstein in seiner Entwicklung dar. Die zeitgleiche Veröffentlichung beider Impfstudien in Hunden und Pferden zeichnet unsere therapeutische Impfstoff-Plattform aus. Es zeugt, dass sich unsere auf Virus-ähnlichen Partikeln basierenden Impfstoffe hervorragend eignen, um klinisch wirksame Mengen an neutralisierenden Antikörpern gegen verschiedene Zielmoleküle und in verschiedenen Spezies zu induzieren. Unsere Technologie hat grosses Potenzial verschiedene wirksame Arzneimittel im Veterinärbereich zu entwickeln."

Das Journal of Allergy and Clinical Immunology (JACI) veröffentlicht bedeutende und innovative Studien in Bereichen der klinischen und translationalen Medizin wie Allergie, Immunologie, Dermatologie und Gastroenterologie. Das Journal JACI ist die am häufigsten zitierte Zeitschrift auf dem Gebiet der Allergie. (<http://www.jacionline.org/>)

Über den CAD-Impfstoff (VC002)

VC002 ist ein therapeutischer Impfstoff zur Behandlung der atopischen Dermatitis (AD) im Hund. Der Impfstoffkandidat VC002 stellt einen einzig- und neuartigen Ansatz zur Behandlung der AD im Hund dar. Interleukin 31 beschreibt ein Schlüsselmolekül in der Entwicklung des Juckreizes und wird von Immunzellen in der Haut während der allergischen Reaktion bei atopischen Hunden gebildet. Die juckende Wirkung von IL-31 kann mittels Antikörpern neutralisiert werden, wodurch an AD leidende Hunde eine klinische Verbesserung ihrer Symptome erfahren. VC002 ist ein auf Virus-ähnlichen Partikeln basierender Impfstoff, der die Bildung von anti-IL31-Antikörpern in Hunden bewirkt. Im November 2015 haben das Unternehmen Animal Health Company Benchmark Holdings PLC und die Saiba Animal Health GmbH einen exklusiven weltweit geltenden Lizenzvertrag zur Entwicklung und Vermarktung des CAD-Impfstoffs (heute VC002 genannt) abgeschlossen. Im Mai 2017 fusionierte die Saiba Animal Health GmbH mit der HypoPet AG zur heute existierenden HypoPet AG. Daraufhin wurde der CAD-Impfstoff Teil der Produktpipeline von HypoPet.

Die atopische Dermatitis bei Hunden

Die atopische Dermatitis bei Hunden ist eine allergische Erkrankung mit einer Prävalenz von 10%. Sie beruht auf einer genetischen Veranlagung Allergien auf Substanzen zu entwickeln, die normalerweise harmlos sind. Hunde, die am CAD-Syndrom leiden, entwickeln Juckreiz, das zu übermäßigem Kratzen und Reiben, Haarausfall, fettiger oder schuppiger Haut mit einem teilweise stark ausgeprägten Geruch, übermäßigem Kauen an Pfoten, Leisten und Achselhöhlen führt. Die betroffenen Hautpartien verändern sich im Laufe der Zeit und weisen teilweise starke Entzündungen und Infektionen auf.

Die Behandlung dieser Erkrankung ist meist lebenslang. Neben Therapien zur Desensibilisierung und mittels Immunsuppressiva, wurde die atopische Dermatitis meist nur symptomatisch behandelt und versucht, das krankheitsverursachende Allergen zu meiden. Sämtliche Behandlungen weisen eine begrenzte Wirksamkeit auf und sind häufig mit teilweise starken Nebenwirkungen verbunden. Biologische Arzneimittel der nächsten Generation, zu denen auch unser therapeutischer Impfstoff VC002 gehört, haben das Potenzial bessere Behandlungsmöglichkeiten für CAD zu bieten.

Referenzen

Zeltins, A., J. West, F. Zabel, A. El Turabi, I. Balke, S. Haas, M. Maudrich, F. Storni, P. Engeroff, G.T. Jennings, A. Kotecha, D.I. Stuart, J. Foerster, and M.F. Bachmann. 2017. Incorporation of tetanus-epitope into virus-like particles achieves vaccine responses even in older recipients in models of psoriasis, Alzheimer's and cat allergy. *NPJ Vaccines* 2:30.

Bachmann, M.F., A. Zeltins, G. Kalnins, I. Balke, N. Fischer, A. Rostaher, K. Tars, and C. Favrot. 2018. Vaccination against IL-31 for the treatment of atopic dermatitis in dogs. *J Allergy Clin Immunol*

Fettelschoss-Gabriel, A., V. Fettelschoss, F. Thoms, C. Giese, M. Daniel, F. Olomski, J. Kamarachev, K. Birkmann, M. Buhler, M. Kummer, A. Zeltins, E. Marti, T.M. Kundig, and M.F. Bachmann. 2018. Treating insect-bite hypersensitivity in horses with active vaccination against IL-5. *J Allergy Clin Immunol*

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte

Hypopet AG
Moussonstraße 2
CH-8044 Zürich
Dr. Gary Jennings, CEO
gary.jennings@hypopet.ch
Webseite: www.hypopet.ch

Über die HypoPet AG

Die HypoPet AG ist ein privat geführtes Schweizer Biotechnologie-Unternehmen mit Sitz in Zürich, Schweiz und wurde 2013 als Spin-off Unternehmen der Universität Zürich gegründet. HypoPet hat eine neuartige und innovative Impfstoffplattform entwickelt, die auf nicht-infektiösen Virus-ähnlichen Partikeln basiert. Die Impfstoffe bewirken die Aktivierung des Immunsystems im Tier spezifische Antikörper herzustellen, die die krankheitsassoziierten Moleküle hemmen können. Mit Hilfe der Impfstoffe sind Behandlungen gegen chronische Entzündungserkrankungen möglich. HypoPet kann die innovative VLP-Impfstoffplattform an jedes krankheitsassoziierte Molekül anpassen, um stetig neue Impfstoffe zu entwickeln und so sein Impfstoffportfolio erweitern. HypoPets Impfstofftechnologie nutzt die ausserordentlichen Erfolge der monoklonalen Antikörpertherapien, die beim Menschen und zuletzt beim Tier erzielt wurden. Basierend auf den Erfahrungen im Bereich der humanen biologischen Arzneimittel entwickelt HypoPet mittels seiner patentierten Vakzinplattform neue, effektive und kostengünstige Impfstoffe für den Bereich der Tiermedizin.

Disclaimer für zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Mitteilung stellt kein Angebot oder eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren der Hypopet AG dar. Diese Mitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen und Einschätzungen oder Absichten bezüglich des Unternehmens und seiner Geschäftstätigkeit enthalten. Die gemachten Aussagen beinhalten bestimmte Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren, sodass die tatsächlichen Ergebnisse hinsichtlich der finanziellen Lage, Geschäftsentscheidungen oder Leistungen des Unternehmens wesentlich abweichen können. Der Leser sollte sich daher nicht auf diese Aussagen verlassen, insbesondere nicht im Zusammenhang mit einem Vertragsabschluss oder einer Investition. Das Unternehmen lehnt die Verbindlichkeit der Aussagen ab und behält sich das Recht vor die zukunftsgerichteten Aussagen, Einschätzungen oder Absichten jederzeit zu aktualisieren.